

7. Bamberger Morphologietage

21. bis 22. Januar 2005

Die Fortbildung für Anwender und
Entscheider in der Morphologie



Zertifizierung durch die
BLÄK mit insgesamt 23 Punkten
IAC Zertifikat 7 Punkte

Themen:

- ◆ Histo-Update für med.-techn. AssistentInnen
- ◆ Cyto-Update in Kooperation mit dem VDCA
- ◆ Patho-Update mit Qualitätszirkel für PathologInnen
- ◆ Workshops

Fortbildung für PathologInnen und MitarbeiterInnen im histologischen und zytologischen Labor

Veranstalter:

Klinikum Bamberg / Prof. Dr. med. G. Seitz, Institut für Pathologie

Wissenschaftliche Leitung:

Herr Prof. Dr. med. G. Seitz, Institut für Pathologie,
Klinikum Bamberg

Organisation:

EMC Event & Meeting Company GmbH, Neumarkter Str. 21,
81673 München, Tel: 089-54 90 96 30, Fax: 089-54 90 96 35

Vorwort

Bamberg erwartet Sie!

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anforderungen an die Weiter- und Fortbildung in der Pathologie werden immer größer, gleiches gilt für die Mitarbeiter im histologischen und zytologischen Labor, bzw. in immunhistochemischen und molekularbiologischen Arbeitsbereichen.

Dem tragen die Bamberger Morphologietage Rechnung, indem sie „Anwender und Entscheider in der Morphologie“ zu einer kompakten Fortbildungsveranstaltung zusammenführen.

Der große Zuspruch zum Patho-Update für PathologInnen im letzten Jahr ermutigt uns, für 2005 erstmals auch ZytologieassistentInnen mit einer regionalen Tagung in Zusammenarbeit mit dem VCDA zu integrieren.

Dieses breit gefächerte Spektrum der Fortbildung erwartet Sie an altbekannter Stelle in neuen Räumen: Das WELCOME Kongresshotel Bamberg wurde erst vor wenigen Wochen eröffnet und bietet uns großzügige Tagungsräume in einem denkmalgeschützten Bauwerk sowie Gastlichkeit auf hohem Niveau zu äußerst attraktiven Preisen.

Nicht nur die Stadt, sondern auch wir, die Veranstalter und Organisatoren freuen uns, Sie vom 21. – 22. Januar 2005 zu den 7. Bamberger Morphologietagen begrüßen zu dürfen.

Willkommen in Bamberg!

Ihr



Prof. Dr. med. G. Seitz

Programm

Freitag, 21. Januar 2005

- 13.45-18.30 HISTO Update I**
Bay. Landesärztekammer:
4 Fortbildungspunkte
MTA-Zertifizierung:
bei DIW, Berlin beantragen
- 13.45 Begrüßung
Prof. Dr. G. Seitz, Bamberg
W. Hipelius, Bürgermeister Stadt Bamberg
- 14.00 – 14.30 HOPE-Fixation – von den Grundlagen bis zur Automatisierung
K. Wiedorn, Stuttgart
- 14.30 – 15.00 HOPE – Formalinfreie Fixierung mit zahlreichen Vorteilen für Immunhistochemie und Molekularpathologie
P. Middel, Göttingen
- 15.00 – 15.30 IVD-Richtlinien – Nur mehr Arbeit und Verantwortung für das Histo-Labor?
H.-J. Koller, Dreieich

QUALITÄT
automatisieren!

Dünnschichtzytologie

- Zervixkarzinom-Vorsorge
- Urinzytologie

Immunhistochemie

- Gewebe- & Färbeprozessor
- Automatische IHC-Systeme
- Antikörper & Detektionssysteme

Unsere Fachkompetenz für Ihre Qualität: ☎ 02131/916 63-0

A. MENARINI
diagnostics

A. MENARINI DIAGNOSTICS DEUTSCHLAND
Eine Zweigniederlassung der BERLIN-CHEMIE AG
Europa-Lamm 4 - 41460 Neuss - www.menariniagnostics.de

MENARINI 2004 - © www.luxvalley.com/bamberg.de

- 15.30 – 16.00 Computer-gesteuerte Verwaltung von Blöcken, Objektträgern und Feuchtmaterial – Eine neue Anforderung an Pathologiesysteme
H. Kolles, Saarbrücken
- 16.00 – 16.30 **Pause und Industrieausstellung**
- 16.30 – 17.00 Wertigkeit der verschiedenen Detektionssysteme für die Immunhistochemie
R. Lieberz (MTA), Frankfurt
- 17.00 – 17.30 Pathologisch-anatomische Grundlage für die Darmkrebstherapie mit Antikörpern gegen Epidermal Growth Factor Receptor (EGFR)
S. Baldus, Köln
- 17.30 – 18.00 Immunhistochemischer EGFR-Nachweis in der Praxis
Stefanie Landsberg (MTA), Köln
- 18.00 – 18.30 Welche Antikörper für Diagnose und Therapie von gastro-intestinalen Stromatumoren (GIST)?
Eva Wardelmann, Bonn

Get Together und Industrieausstellung

- 19.30 – 20.30 **Qualitätszirkel für PathologInnen**
Bay. Landesärztekammer:
5 Fortbildungspunkte
- Korrelation radiologischer und histologischer Befunde beim Mammographie Screening Bremen – Erfahrungen des ersten deutschen Modellprojektes
P. Hanisch, Bremen
- anschließend Treffen des **Qualitätszirkel Mammazentrum** Bamberg

- 08.30 – 16.15 **HISTO Update II**
MTA-Zertifizierung:
bei DIW, Berlin beantragen
- 08.30 – 09.15 Verbrauchte Lösemittel – was tun?
.... „am besten selbst recyceln“
J. Schwarz, Hamburg
.... „am besten überregional recyceln“
J. Uhlig, Buchen, A. Bettinger, Bexbach
.... „und wie sind Vorschriften und
Gesetzeslage?“
J. Schneider, Bamberg
- 09.15 – 09.45 Sicherheit im Labor – Was das
Gewerbeaufsichtsamt nicht sieht
G. Mirau, Wesel
- 09.45 – 10.15 **Pause und Industrieausstellung**
- 10.15 – 10.45 Tipps und Tricks zum Amyloidnachweis
*Kathrin Lüter (MTA) und
Chr. Röcken, Magdeburg*
- 10.45 – 11.15 Sentinel-Lymphknotenbiopsie:
Klinische Bedeutung und Anforderungen
an das Histologische Labor
Annette Lebeau, München
- 11.15 – 11.45 HER2-Bestimmung –
Welche Methode ist der Goldstandard
für die Therapieplanung?
J. Rüschoff, Kassel
- 11.45 – 12.15 Papierloses Qualitätsmanagement in der
Pathologie
T. Noppeney, Mönchengladbach
- 12.15 – 14.00 **Pause und Industrieausstellung**

- 14.00 – 16.15 **Gemeinsame Sitzung für MTA und PathologInnen**
- 14.00 – 14.45 Neue Aufgaben der Mamma-Pathologie
Aus Sicht der MTA
Heike Parduhn, Bremen
Aus Sicht des Pathologen
P. Hanisch, Bremen
- 14.45 – 15.15 Wie verbessert die Zertifizierung nach ISO die Qualität im Histologischen Labor?
Aus Sicht der MTA
Beate Gnauk, Dresden
Aus Sicht des Pathologen
G. Baretton, Dresden
- 15.15 – 15.45 Und wie im Immunhistologischen Labor?
J. Nährig, München
- 15.45 – 16.15 Körpersprache –
Schlüssel zu einer neuen Kommunikation
W. Pusch, Bamberg

Workshops zu HISTO Update I + II

NEU Kompakt-Kurs

Knochenentkalkung mit Ultraschall – schneller, besser, schonender?

R. Lieberz (MTA), Frankfurt und

Fa. medite GmbH, Burgdorf

Freitag, 11.30 – 13.00 Uhr

1. Histofine Maus Detektionskit – eine Lösung für die hintergrundfreie Detektion von monoklonalen Antikörpern aus der Maus auf Mausgewebe

Stefanie Landsberg (MTA), Köln und

Fa. Medac GmbH, Wedel

Freitag, 09.00 – 12.00 Uhr

2. Immunhistochemie an HOPE-fixierten Paraffinschnitten

K. Debel (Fa. DCS Innovative Diagnostik Systeme GmbH, Hamburg)

Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr

3. Workshop für gastro-intestinale Stromazelltumore (GIST) – Standardfärbungen, Immunhistochemie, Molekularbiologie

Christiane Esch (MTA) und Eva Wardelmann, Bonn

sowie Fa. Novartis Pharma GmbH, Nürnberg

Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr

4. Fehlersuche im Immunhistochemischen Labor

Ingeborg Krug (Fa. DakoCytomation GmbH,

Hamburg), Sabine Noll (Fa. MorphoSys AG,

Martinsried)

Freitag, 09.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr

5. Immunhistochemischer Rezeptornachweis (HER2, EGFR und Steroidhormonrezeptoren) zur Tumorthherapie
Stefanie Landsberg (MTA) und S. Baldus, Köln sowie Fa. DakoCytomation GmbH, Hamburg
Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr
6. Immunhistochemie für Fortgeschrittene
Bettina Pehle (MTA), Berlin, Christine Reischl, München und Fa. Zytomed GmbH, Berlin
Freitag, 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr
7. Dünnschichtzytologie mit dem PapSpin Verfahren –
Beurteilung und Diskussion pathologischer Fälle
F. van der Noort (Fa. Thermo Electron GmbH, Dreieich)
Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr

Mikroskopierkurs für MTA

1. Mamma: Anatomie, Pathologie und Immunhistochemie
Barbara Blaser, Bamberg
Samstag, 08.30 – 10.30 Uhr

- 10.00 – 16.15 **PATHO Update
(für PathologInnen) –
inkl. CD mit allen Vorträgen**
Bay. Landesärztekammer:
5 Fortbildungspunkte
- 10.00 – 10.45 Mesenchymale Tumore – Neue Entitäten
und Konzepte der WHO-Klassifikation
Th. Mentzel, Friedrichshafen
- 10.45 – 11.30 Borderline-Tumoren des Ovars – Neue
diagnostische und biologische Konzepte
S. Lax, Graz
- 11.30 – 12.15 Bekanntes und Neues zur WHO-
Klassifikation endokriner Tumore
P. Komminoth, Baden / Schweiz
- 12.15 – 13.00 Neues aus der gastroenterologischen
Pathologie – Aktuelle
Literaturzusammenfassung
M. Stolte, Bayreuth
- 13.00 – 14.00 **Pause und Industrieausstellung**
- 14.00 – 16.15 **Gemeinsame Sitzung für MTA und
PathologInnen**
(siehe Seite 6)

Die Fortbildungsveranstaltung ist ein „Muss“ für alle bayerischen Pathologen und ihre Mitarbeiter, können doch mit dem Besuch der Bamberger Morphologietage alle Anforderungen des Strukturvertrages mit der Bayerischen KV hinsichtlich Fortbildung der Ärzte, der Labormitarbeiter und der ZytologieassistentInnen erfüllt werden!

Regionalveranstaltung des VDCA

- 09.30 – 10.45 **CYTO Update**
Bay. Landesärztekammer:
9 Fortbildungspunkte
MTA Zertifizierung:
bei DIW, Berlin beantragen
IAC-Certifikat: 7 Punkte
- 09.30 – 09.55 Plattenepithelkarzinom versus
Adenokarzinom (Vortrag)
Eva Müller-Leibenger, Köln
- 09.55 – 10.20 Zytologie von Organpunktaten der
Hals-Kopf-Region (Vortrag)
H. Griesser, Würzburg
- 10.20 – 10.45 Dünnschichtzytologie:
Plattenepithelkarzinom und Vorstufen
(Vortrag)
W. Engelhardt, Grafing

VDCA – Mikroskopierkurse zu CYTO Update

2. Dünnschichtzytologie: Plattenepithelkarzinom und
Vorstufen
W. Engelhardt, Grafing
Samstag, 11.00 – 12.15 Uhr
 3. Plattenepithelkarzinom versus Adenokarzinom
Eva Müller-Leibenger, Köln
Samstag, 13.15 – 14.30 Uhr
 4. Zytologie von Organpunktaten der Hals-Kopf-Region
H. Griesser, Würzburg
Samstag, 14.30 – 15.45 Uhr
- 15.45 – 16.15 Körpersprache –
Schlüssel zu einer neuen Kommunikation
W. Pusch, Bamberg

Referenten und Vorsitzende

Dr. Stefan Ernst Baldus
Institut für Pathologie
Universität Köln
Josef-Stelzmann-Str. 9
50924 Köln

Prof. Dr. Gustavo Baretton
Institut für Pathologie
Universität
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Dr. Artur Bettinger
S.A.R. Plus GmbH & Co. KG
Saarpfalz-Park 111
66450 Bexbach

Barbara Blaser
Institut für Pathologie
Klinikum Bamberg
Buger Str. 80
96049 Bamberg

Dr. Karsten Debel
DCS Innovative
Diagnostik-Systeme GmbH
Poppenbütteler Chaussee 36
22397 Hamburg

Dr. Werner Engelhardt
Zytologisches Labor
Bahnhofstr. 30a
85567 Grafing

Christiane Esch
Institut für Pathologie
Universität Bonn
Sigmund-Freud-Str. 25
53127 Bonn

Beate Gnauk
Institut für Pathologie
Universität
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Prof. Dr. Henrik Griesser
Praxis für Pathologie
Friedrich-Spee-Str. 37
97072 Würzburg

Dr. Peter Hanisch
Institut für Pathologie
ZKH Bremen-Mitte
Am Schwarzen Meer 134-136
28205 Bremen

Hans Josef Koller
Thermo Electron Corporation
Im Steingrund 4-6
63303 Dreieich

PD Dr. Harry Kolles
Ifms, Zentrale Saarbrücken
Mainzer Str. 5
66111 Saarbrücken

Prof. Dr. Paul Komminoth
Institut für Pathologie
Kantonsspital Baden
5404 Baden
SCHWEIZ

Ingeborg Krug
DakoCytomation GmbH
Hamburger Str. 181
22083 Hamburg

Stefanie Landsberg
Institut für Pathologie
Universität Köln
Josef-Stelzmann-Str. 9
50924 Köln

Prof. Dr. Sigurd Lax
Institut für Pathologie
Landkrankenhaus Graz West
Göstinger Str. 22
8020 Graz
ÖSTERREICH

PD Dr. Annette Lebeau
Institut für Pathologie
TU München
Thalkirchner Str. 36
80337 München

Ralf Lieberz
Johann Wolfgang Goethe-
Universität
Institut für Pathologie
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt

Kathrin Lüter
Institut für Pathologie
Otto-von-Guericke-Universität
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

PD Dr. Thomas Mentzel
Dermatohistopath.
Gemeinschaftspraxis
Siemensstr. 6/1
88048 Friedrichshafen

Dr. Peter Middel
Zentrum für Pathologie
Georg-Augusten-Universität
Postfach 3744
37027 Göttingen

Guido Mirau
GeTech GmbH
Kolpingstr. 5
46483 Wesel

Eva Müller-Leibenger
Vorsitzende des VDCA
Emil-Hoffmann-Str. 79
50996 Köln

Dr. Jörg Nährig
Institut für Pathologie
Klinikum r. d. Isar
Ismanninger Str. 22
81675 München

Sabine Noll
MorphoSys AG
Immunhistochemistry
Lena-Christ-Str. 48
82152 Martinsried/Plannegg

Dr. T. Noppeney
Nüllen und Noppeney Consulting
GmbH
Rheydter Str. 278
41065 Mönchengladbach

Bettina Pehle
Institut für Pathologie
Paretzer Str. 12
10713 Berlin

Heike Parduhn
Institut für Pathologie
ZKH Bremen-Mitte
Am Schwarzen Meer 134-136
28205 Bremen

Dieter Pusch
Dr. R. Pfleger
Chemische Fabrik GmbH
96045 Bamberg

Christine Reischl
Institut für Pathologie
Städt. Krankenhaus Schwabing
Kölner Platz 1
80804 München

PD Dr. Christoph Röcken
Institut für Pathologie
Otto-von-Guericke-Universität
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Prof. Dr. Josef Rüschoff
Institut für Pathologie
Klinikum Kassel
Mönchebergstr. 41-43
34125 Kassel

Jürgen Schneider
Klinikum Bamberg
Buger Str. 80
96049 Bamberg

Jürgen G. Schwarz
CBG Biotech
Humboldtstr. 119
22083 Hamburg

Prof. Dr. Gerhard Seitz
Institut für Pathologie
Klinikum Bamberg
Buger Str. 80
96049 Bamberg

Prof. Dr. Manfred Stolte
Institut für Pathologie
Klinikum Bayreuth
Preuschwitzerstr. 101
95445 Bayreuth

Dr. Joachim Uhlig
LRB
Siemensstr. 22
74722 Buchen

F. van der Noort
Thermo Electron Corporation
Im Steingrund 4-6
63303 Dreieich

PD Dr. Eva Wardelmann
Institut für Pathologie
Universität Bonn
Sigmund-Freud-Str. 25
53127 Bonn

Dr. Klaus Hermann Wiedorn
Institut für Pathologie
Katharinenhospital
Kriegsbergstr. 60
70174 Stuttgart

Kontakte und allgemeine Hinweise

Tagungsort:

WELCOME Hotel Bamberg
Mußstraße 7
96047 Bamberg

Tagungsbüro:

WELCOME Hotel Bamberg
Freitag, 21.01.2005: 08.00 – 17.30 Uhr
Samstag, 22.01.2005: 08.00 – 17.00 Uhr

Zimmerreservierung:

Direkt bei den Hotels

Voranmeldefrist:

Anmeldungen nach 14.01.2005 bitte ausschließlich vor Ort
am Tagungsbüro

Veranstalter:

Klinikum Bamberg / Prof. Dr. med. G. Seitz,
Institut für Pathologie

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. G. Seitz
Institut für Pathologie, Klinikum Bamberg
Büger Straße 80
96049 Bamberg
Tel: 0951-5033200
Fax: 0951-5033205
Mail: pathologie@sozialstiftung-bamberg.de

Organisation:

EMC Event & Meeting Company GmbH
Neumarkter Straße 21
81673 München
Tel: 089-54909630
Fax: 089-54909635
Mail: bugl@emc-event.com
www.emc-event.com
www.kongresseonline.de/morphologie

Anmeldegebühren:

	Anmeldung und Zahlungseingang bis 31.12.2004	Anmeldung und Zahlungseingang nach 31.12.2004 und vor Ort
MTA		
HISTO-Update (21. und 22.01.2005)	EUR 60,00	EUR 75,00
Workshops und Mikroskopierkurse pro Kurs	EUR 25,00	EUR 30,00
NEU: Kompakt-Kurs	EUR 15,00	EUR 15,00
MTA-SchülerInnen (mit Kopie Schülerschein)		
Gesamtteilnahme (21. und 22.01.2004)	EUR 10,00	EUR 10,00
Workshops und Mikroskopierkurse pro Kurs	EUR 10,00	EUR 10,00
VDCA – Mitglieder		
VDCA-Vorträge (berechtigt auch zur Teilnahme an MTA-Vorträgen)	EUR 60,00	EUR 75,00
VDCA-Kurse pro Kurs	EUR 25,00	EUR 40,00
VDCA – Nichtmitglieder		
VDCA-Vorträge (berechtigt auch zur Teilnahme an MTA-Vorträgen)	EUR 60,00	EUR 75,00
VDCA-Kurse pro Kurs	EUR 40,00	EUR 55,00
PathologInnen		
Teilnahme Patho-Update (inkl. Vortrags-CD) (berechtigt auch zur Teilnahme am Qualitätszirkel sowie an MTA-Vorträgen)	EUR 75,00	EUR 90,00

Grundsätzlich ist für die Teilnahme am Kongress die Gesamtgebühr zu entrichten. Diese schließt den Besuch der Eröffnungsveranstaltung und der wissenschaftlichen Vorträge ein. Für die Workshops und Mikroskopierkurse fällt eine gesonderte Gebühr an (s.o.).

Zahlungsweise:

Bitte senden Sie zusammen mit Ihrer Anmeldung einen Verrechnungsscheck über die Teilnahmegebühren oder nehmen Sie eine Überweisung an die EMC GmbH auf folgendes Konto vor:

Stadtsparkasse München

BLZ 701 500 00

Kto. 111 102 448

Vor Ort können Sie die Teilnahmegebühren auch in bar bezahlen. Bitte beachten Sie, dass eine Zahlung per Kreditkarte bzw. EC-Karte nicht möglich ist.

Rückerstattung:

Eine Rückerstattung der Anmeldegebühren ist nicht möglich.

Aus organisatorischen Gründen werden Voranmeldungen nur bis zum 14.01.2005 angenommen. Spätere Anmeldungen nehmen wir gerne vor Ort am Tagungsbüro entgegen.

Namensschild:

Ihr Namensschild erhalten Sie bei Ankunft und vorliegender Zahlung am Tagungsbüro im Foyer des WELCOME Hotels Bamberg. Das Namensschild ist zugleich die Zutrittsberechtigung zu den Vortragsräumen, bitte tragen Sie dieses gut sichtbar. Bei Verlust des Namensschildes fällt eine Sicherheitsgebühr in Höhe von EUR 5,00 an.

Projektion:

In den Vortragsräumen steht jeweils ein Beamer (Auflösung XGA 1024x786) und ein PC (Windows 2000/XP kompatibel) mit Disketten- und CD ROM-Laufwerk für PowerPoint-Präsentationen zur Verfügung.

Für die Präsentation dürfen keine eigenen Laptops benutzt werden. Es wird empfohlen, Ihre Diskette/CD ROM vorher in der Medien-Annahme zu testen.

Vergabe der Zertifizierungspunkte:**MTA:**

Bitte beantragen Sie die Zertifizierung mit Ihrer Teilnahmebescheinigung bei dem DIW, Berlin.

PathologInnen:

Bitte tragen Sie sich hierzu in die Unterschriftenlisten ein!

HISTO Update I (Vorträge), Freitag
4 Punkte der Bay. Landesärztekammer

Qualitätszirkel für PathologInnen, Freitagabend
5 Punkte der Bay. Landesärztekammer

PATHO Update (Vorträge) und gemeinsame Sitzung
mit MTA, Samstag
5 Punkte der Bay. Landesärztekammer

CYTO Update (Vorträge und Mikroskopierkurse),
Samstag ganztags
9 Punkte der Bay. Landesärztekammer

Cyto-AssistentInnen:

Teilnahme am CYTO Update
(Vorträge und Mikroskopierkurse), Samstag
IAC-Certifikat: 7 Punkte

Aussteller

A. MENARINI DIAGNOSTICS Deutschland

Europadam 4, 41460 Neuss
Tel. 02131-91 66 30, Fax 02131-91 66 320

CBG Biotech

Humboldtstraße 119, 22083 Hamburg
Tel. 040-480 19 43, Fax 040-480 89 91

Computer Partner Paschmann GmbH

Havensteinstraße 50, 46045 Oberhausen
Tel. 0208-82 07 70, Fax 0208-82 07 71 1

Cytec Germany GmbH

Weissenburgring 7 / Haus 2, 35415 Pohlheim
Tel. 06404-66 76 14, Fax 06404-66 76 50

DakoCytomation GmbH

Hamburger Straße 181, 22083 Hamburg
Tel. 040-69 69 47 0, Fax 040-69 52 74 1

DCS Innovative Diagnostik-Systeme

Poppenbütteler Chaussee 36, 22397 Hamburg
Tel. 040-60 76 70 0, Fax 040-60 76 70 60

Diapath GmbH

Gmunderstraße 35, 81379 München
Tel. 089-72 44 84 0, Fax 089-72 44 84 24

Heraeus Kulzer GmbH & Co.KG

Philipp-Reis-Straße 8/13, 61273 Wehrheim
Tel. 06081-95 93 66, Fax 06081-95 93 98

Kabe Labortechnik GmbH

Jägerhofstraße 17, 51588 Nümbrecht-Elsenroth
Tel. 02293-59 6, 02293-38 23

Leica Mikrosysteme Vertrieb GmbH

Lilienthalstraße 39-45, 64625 Bensheim
Tel. 06251-136 0, Fax 06251-136 155

MDS GmbH Bavimed-Medim

Kiesacker 15, 35418 Buseck
Tel. 06408-90 56 11, Fax 06408-90 56 18

medac GmbH

Theaterstraße 6, 22880 Wedel
Tel. 04103-800 63 43, Fax 04103-800 63 59

MEDIS – Weber

Bachstraße 9, 35418 Buseck
Tel. 06408-50 35 0, Fax 06408-50 35 0

medite Gesellschaft für Medizintechnik mbH

Wollenweberstraße 12, 31303 Burgdorf
Tel. 05136-88 84 0, Fax 05136-88 84 55

Merck KGaA

Frankfurter Straße 250, 64271 Darmstadt
Tel. 06151-72 0, Fax 06151-72 2000

Microm International GmbH

Robert-Bosch-Straße 49, 69190 Walldorf
Tel. 06227-83 61 20, Fax 06227-83 61 99

miramed medizinische Software GmbH

Lärchenstraße 11, 86498 Mohrenhausen
Tel. 08333-94 01 0, Fax 08333-94 01 30

Nikon GmbH

Tiefenbroicher Weg 25, 40472 Düsseldorf
Tel. 0211-94 14 0, Fax 0211-94 14 322

Pegasus Datensysteme

Josephsburgstraße 75, 81673 München
Tel. 089-43 66 05 50, Fax 089-43 66 05 50

pfm

Produkte für die Medizin AG
Wankelstraße 60, 50996 Köln
Tel. 02236-96 41 0, Fax 02236-96 41 20

Thermo Electron GmbH

Im Steingrund 4-6, 63303 Dreieich
Tel. 06103-408 12 32, Fax 06103-408 12 12

VDCA Geschäftsstelle

Emil-Hoffmann-Straße 7a, 50990 Köln
Tel. 0221-935 97 87, Fax 0221-935 96 55

Ventana Medical Systems Deutschland GmbH

Limesstraße 111, 81243 München
Tel. 089-54 90 72 30, Fax 089-54 90 72 40

VOGEL GmbH & Co. KG

Marburger Straße 81, 35396 Giessen
Tel. 0641-932 31 32, Fax 0641-3 92 21

ZYTOMED GmbH

Anhaltiner Straße 22, 14163 Berlin
Tel. 030-80 19 79 60, Fax 030-80 19 79 89

Sponsoren

Agfa Deutschland

Vertriebsges.mbH & Co.KG
Postfach 10 01 42, 50441 Köln
Tel. 0221-57 17 0, Fax 0221-57 17 130

Cytec Germany GmbH

Weissenburgring 7 / Haus 2, 35415 Pohlheim
Tel. 06404-667614, Fax 06404-667650

DakoCytomation GmbH

Hamburger Straße 181, 22083 Hamburg
Tel. 040-69 69 47 0, Fax 040-69 52 741

medite Gesellschaft für Medizintechnik mbH

Wollenweberstraße 12, 31303 Burgdorf
Tel. 05136-88 84 0, Fax 05136-88 84 55

Merck KGaA

Frankfurter Straße 250, 64271 Darmstadt
Tel. 06151-72 0, Fax 06151-72 2000

Novartis Pharma GmbH

Roonstraße 25, 90429 Nürnberg
Tel. 0911-273 0, Fax 0911-12653

Hoffmann-La Roche AG

Emil-Barell-Straße 1, 79639 Grenzach-Wyhlen
Tel. 07624-14 0, Fax 07624-1019

Thermo Electron GmbH

Im Steingrund 4-6, 63303 Dreieich
Tel. 06103-408 12 32, Fax 06103-408 12 12



glivec®



Über die Erwartung hinaus

- **Überragendes Ansprechen bei CML und GIST**
- **Gute Verträglichkeit bei einfacher oraler Gabe**

 **NOVARTIS**
ONCOLOGY

www.glivec.de

Glivec® 100 mg/400 mg Filmtabletten

Wirkstoff: Imatinib.

Zusammensetzung: Jede Filmtablette enthält 100 mg/400 mg Imatinib (als Mesilat) sowie mikrokristalline Cellulose, Crospovidon, Hypromellose, Magnesiumstearat, hochdisperses Siliciumdioxid, Eisen(III)-oxid (E172), Eisenoxidhydrat x H₂O (E172). **Anwendungsgebiete:** Behandlung neu diagnostizierter Philadelphia-Chromosom (bcr-abl)-positiver (Ph⁺) chronisch-myeloischer Leukämie (CML), für die eine Knochenmark-Transplantation als Erstbehandlungsmöglichkeit nicht in Betracht gezogen wird, sowie Behandlung der Ph⁺-CML in der chronischen Phase nach Versagen einer Interferon-Alpha-Therapie, in der akzelerierten Phase oder in der Blastenkrise. Behandlung unrezezierbarer und/oder metastasierter maligner gastrointestinaler Stromatumoren (GIST) bei Erwachsenen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile. Schwangerschaft und Stillzeit. Vorsicht bei Leberfunktionsstörung und schwerer Niereninsuffizienz. **Nebenwirkungen:** Behandlungsabbruch auf Grund arzneimittelbedingter Nebenwirkungen bei 1% der CML-Patienten in der chronischen Phase, bei 2% in der akzelerierten Phase und bei 5% in der Blastenkrise sowie bei 3% der GIST-Patienten. **Sehr häufig:** Flüssigkeitsretention (Aszites, schnelle Gewichtszunahme) und periphere Ödeme, Neutropenie, Thrombozytopenie, Anämie, Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Dyspepsie, Abdominalschmerzen, periorbitale Ödeme, Dermatitis/Ekzem/Hautausschlag, Muskelspasmen und Muskelkrämpfe, Schmerzen der Skelettmuskulatur, Ermüdung. **Häufig:** Fiebrige Neutropenie, Anorexie, Benommenheit, Geschmacksstörungen, Parästhesie, Schlaflosigkeit, Konjunktivitis, vermehrter Tränenfluss, verschwommenes Sehen, Epistaxis, Dyspnoe, geblähter Bauch, Flatulenz, Verstopfung, Magen- und Speiseröhrenreflux, Mundulzera, erhöhte Leberenzyme, Gesichtswater, Augenlidödem, Pruritus, Erythem, trockene Haut, Alopezie, nächtliches Schwitzen, Anschwellen der Gelenke, Fieberzustand, Schwäche, Schüttelfrost, Gewichtszunahme. **Gelegentlich:** Sepsis, Pneumonie, Herpes simplex, Herpes zoster, Infektionen der oberen Atemwege, Gastroenteritis, Panzytopenie, Knochenmarkdepression, Dehydration, Hyperurikämie, Hypokaliämie, verstärkter oder verminderter Appetit, Gicht, Hypophosphatämie, Depression, Beklemmungen, verminderte Libido, zerebrale Blutungen, Synkope, periphere Neuropathie, Hypästhesie, Schläfrigkeit, Migräne, Gedächtnisschwäche, Augenreizung, Bindehautblutung, trockene Augen, Augenhöhlenödem, Schwindel, Tinnitus, Herzinsuffizienz, Lungenödem, Tachykardie, Hämatom, Hypertonie, Hypotonie, Erröten, peripheres Kältegefühl, Pleuraerguss, Husten, Rachen- und Kehlkopfschmerzen, Blutungen im Gastrointestinaltrakt, Meläna, Aszites, Magengeschwür, Gastritis, Aufstoßen, Mundtrockenheit, Gelbsucht, Hepatitis, Hyperbilirubinämie, Petechien, Kontusion, vermehrte Schwitzen, Urtikaria, Brüchigwerden der Nägel, Photoempfindlichkeit, Purpura, Hypotrichose, Cheilitis, Hyper- und Hypopigmentation der Haut, Psoriasis, exfoliative Dermatitis und bullöse Bläschenbildung, Ischiasbeschwerden, Gelenk- und Muskelsteifigkeit, Nierenversagen, Nierenschmerzen, erhöhte Miktionsfrequenz, Hämaturie, Gynäkomastie, Brustvergrößerung, Skrotumödem, Menorrhagie, Schmerzen der Brustwarzen, Störungen der Sexualfunktion, Unpässlichkeit, Blutung, erhöhte Werte für alkalische Phosphatase, Kreatinin, Kreatinphosphokinase und Laktatdehydrogenase im Blut, Gewichtsverlust. **Selten:** Hyperkaliämie, Hyponatriämie, Verwirrung, zerebrales Ödem, erhöhter intrakranieller Druck, Konvulsionen, Makulaödem, Papillenödem, Retinablutungen, Glaskörperhämorrhagie, Glaukom, Perikarderguss, Perikarditis, Thrombose, Embolie, Lungenfibrose, interstielle Pneumonie, Kolitis, Ileus, Darmobstruktion, Pankreatitis, Leberversagen, Angioödem, bläschenförmiges Exanthem, Stevens-Johnson-Syndrom, Ödeme des Unterhautgewebes, Tumörhämorrhagie, Tumornekrose. **Weitere Angaben** siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Darreichungsform und Packungsgrößen:** 100 mg Filmtabletten: Packungen mit 20 (N1) und 60 (N2) Stück; 400 mg Filmtabletten: Packungen mit 10 (N1), 30 (N1) und 90 (N3) Stück.

Stand: November 2004 (MS 07/4.4).

Novartis Pharma GmbH, 90327 Nürnberg. Tel.: (09 11) 273-0, Fax.: (09 11) 273-12 653.

www.novartispharma.de

Für Ihre Notizen